

Hinweise zur Wahl der Kurse im Saarland-Kolleg:

Man unterscheidet in nachfolgenden Bereiche:

- 1) **E-Kurse** (in etwa vergleichbar mit den früheren Leistungskursen)  
In diesem Bereich müssen **2 Kurse aus De, Ma und FS** (den sog. Kernfächern) gewählt werden. Diese werden mit je 5 Wochenstunden unterrichtet und entsprechend im Abitur jeweils schriftlich in 5 Stunden geprüft. Eine neu einsetzende FS (im SK üblicherweise Spanisch) kann hier nicht gewählt werden, dies muss immer eine aus der Sekundarstufe I weitergeführte FS sein.
- 2) **G-Kurse**, die mit **4 Wochenstunden** unterrichtet werden.  
Hierzu zählt das **3. Kernfach**, das nicht im E-Kurs-Bereich unterrichtet wird. Wenn De und Ma als E-Kurse gewählt werden, kann in diesem Bereich Spanisch als einzige FS gewählt werden (dann ist aber Sn verpflichtendes mdl. Abiturprüfungsfach). Weiter zählen zu diesem Bereich die nachfolgend zu wählenden Kurse:  
*eine NW* aus Ph, Ch, Bi  
*ein GW-Fach* aus Ge, Po, Ek  
*ein Neigungsfach*. Dies kann eine FS sein (wenn Sn neu einsetzende FS ist und die fortgeführte FS im Kernbereich beibehalten wird, muss hier Sn als Neigungsfach gewählt werden). Wenn aber hier keine FS gewählt wird, kann dies auch eine weitere NW, eine weitere GW, wobei dies auch WL sein kann (Voraussetzung: entsprechende Kursstärke), BK oder Mu, Religion (nicht aber Et).  
Aus dieser Gruppe der 4-stündigen G-Kurse sind später die beiden neben den beiden E-Kursen weiteren schriftlichen Abiturprüfungsfächer zu wählen. Diese werden dann im Abitur 3-stündig geprüft.
- 3) **G-Kurse**, die mit **2 Wochenstunden** unterrichtet werden.  
Hierzu zählt *ein künstlerisches Fach* (Bk oder Mu), *Religion oder allgemeine Ethik*, *ein Seminarfach* sowie *ein Wahlfach*. Als Wahlfach kommen in Frage eine 2-stündige GW, das andere künstlerische Fach, Sport oder Informatik. Ein solcher Kurs kann im Abitur bestenfalls mündlich geprüft werden (allerdings nur dann, wenn dieses Fach auch in der EP unterrichtet wurde).